

Stadt Hildburghausen

11.06.2025

Beschlussvorlage

Einreicher: Bürgermeister

Beschlusnummer:

0142/2025

Amt: Bauamt
Sachbearbeiter: Herr Schleußinger
Aktenzeichen:
Bezug-Nr.:

Sitzung	Status	Datum	Abstimmung:
Stadtrat	öffentlich	19.06.2025	Ja: 18 Nein: 0 Enth.: 0

Bezeichnung der Vorlage:

Vergabe der Planungsleistung zum "Grundhaften Ausbau der Bahnhofstraße"

Beschlusstext:

Beschlussvorschlag

Der Stadtrat fasst den Beschluss, die Ingenieurleistungen im Bereich des Straßenbaus für den grundhaften Ausbau der Bahnhofstraße in Hildburghausen an das Ingenieurbüro Greiner aus Eisfeld zu vergeben. Die Gesamtsumme der Vergabe beträgt 123.193,10 € brutto und umfasst die Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß HOAI. Die Beauftragung erfolgt stufenweise, zunächst für die Leistungsphasen 1 bis 7, gefolgt von den Leistungsphasen 8 und 9.

Die Finanzierung erfolgt aus der HH-Stelle 1.630000-940060 (Bahnhofstraße Planung)

☒ gez.	☒ gez.	☒ gez.	☒ gez.
Bürgermeister	zust. Amtsleiter	Kämmerei	Justiziar
Patrick Hammerschmidt	Steven Haake	Melanie Jäger	

☒ gez.
Amtsleiterin Haupt-
und Personalamt
Stefanie Zöller

Begründung:

Die Ausschreibung der Ingenieurleistungen im Straßenbau erfolgte als Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb. Es wurden 6 Büros aus einem realisierbaren Umkreis angeschrieben und zur Angebotsabgabe aufgefordert. Von allen 6 Büros wurden die Angebote fristgerecht in schriftlicher Form zur Submission abgegeben, alle Angebote haben die Mindestanforderungen erfüllt und wurden in der Angebotsauswertung berücksichtigt.

Es gab folgende Wertung der Angebote:

Rang	Ingenieurbüro	Bruttosumme aufger.
1	Ingenieurbüro Greiner – Eisfeld	123.193,00 €
2	STHP – Suhl	169.097,00 €
3	HSP – Suhl	175.411,00 €
4	AS Andreas Schmitz Ingenieure – Ahorn	193.762,00 €
5	IGS Ingenieure – Meiningen	194.962,00 €
6	Kittner & Weber – Sonnefeld	203.734,00 €

Bei der Angebotsauswertung wurde das Ingenieurbüro Greiner als günstigstes und wirtschaftlichstes Angebot mit dem 1. Rang versehen; die sehr hohe Preisdifferenz zu den weiteren Rängen wurde mit einer Abfrage zur Angemessenheit durch das Büro Greiner nachvollziehbar und auskömmlich beantwortet.

Es wird daher empfohlen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zu erteilen.

Anlagen:

- Angebotsauswertung

Verteiler nach der Beschlussfassung:

**Sitzungsdienst
Justiziar
Amt 60
Amt 20**